

Inhalt

Chronologie der Kongresse und Präsidenten	VIII
Programmkomitee	IX

Sonntag, 23. September 2012

Pre-Workshops (11:00 – 12:30)

Ambulantes Verhaltensmonitoring: Inhalte, Methoden und praktische Anwendungen	1
Analyse von Strukturgleichungsmodellen mit dem R-Paket lavaan	1
Sprachverarbeitung und Kommunikationsverhalten in frühen und moderaten Stadien der AD (Alzheimer Demenz)	1
Mechanismen und Interventionen bei der Änderung des Gesundheitsverhaltens	2
Workshop zur softwaregestützten Videodatenanalyse	2
Design von Eye Tracking-Studien und Messung von menschlichem Verhalten	2
Computerunterstützte sequentielle Datenanalyse	2
Einführung in das Sozio-Oekonomische Panel (SOEP)	3
Prävention schwerer Schulgewalt: Das NETWASS-Krisenpräventionsverfahren	3
Reproduzierbare Datenanalysen in R – Spass statt SPSS	4

Montag, 24. September 2012

Keynotes (12:00 – 12:45)

Morality and pro-environmental action	5
Developing an integrated mind: Strong beginnings, stronger endpoints	5
Transfer psychologischer Erkenntnisse in die Gesellschaft und Politik: Ergebnisse und Probleme am Beispiel der Prävention von Gewalt	5
Rechtliche Rahmenbedingungen psychologischer Eignungstests	5
Wie trifft man gute Entscheidungen?	6

Positionsreferate (12:00 – 12:45)

Zur Rolle von Handlungseffekten bei der Entstehung spezifischer Interferenzformen	6
Working at the cross-road between micro-economics and work and organizational psychology II: Four meta-analyses on evidence based entrepreneurship – personality and entrepreneurship, social capital, human capital.	6
„Psychome meets Genome“ oder die Einbindung psychologischer Ansätze in genomweite Assoziationsstudien	7
Mehr als ein halbes Jahrhundert entwicklungspsychologische Bindungsforschung: Kritische Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektiven	7
„Los!“ – Direkte Anstrengungsmobilisierung durch das implizite Handlungskonzept	7
Genetische und neurostrukturelle Grundlagen von Intelligenz und der Alterung kognitiver Fähigkeiten	8
Kälter als gedacht – Ein kritischer Blick auf die Annahme affektiver Prozesse in indirekten Messverfahren	8
Ambulantes Assessment – Psychologische Forschung jenseits von Fragebogen und Labor	8
When Does Activating Diversity Improve or Impair Attitudes? Ingroup Projection, Superordinate Group Complexity, and Outgroup Attitudes	9

Poster (13:15 – 14:45)

Allgemeine Psychologie	9
Arbeits- & Organisations- und Wirtschaftspsychologie	21
Biologische Psychologie und Neuropsychologie	33

Postergruppen (13:15 – 14:45)

Bindungsentwicklung und psycho-soziale Anpassung bei Pflegekindern: Erste Befunde einer Längsschnittuntersuchung	39
--	----

Arbeitsgruppen (15:00 – 16:30)

Diagnostik, Prognose und Behandlung bei Sexualstraftätern	42
Motivationale Regulation des Lernens	44
Zum Einfluss physischer Aktivität auf kognitive Funktionen	46
Humor – ernsthafte Befunde aus Arbeits- und pädagogischen Kontexten	48
Max Wertheimer, 1912-2012: Hundert Jahre experimentelle Gestaltpsychologie – eine Bestandsaufnahme	50
Soziale Identität, Stress und Gesundheit	51
Lehrerprofessionalisierung: Erfassung und Genese kompetenzrelevanter Aspekte in der Lehrerbildung	53
Grundlagen, Verflechtung und prädiktiver Wert performanzbezogener Persönlichkeitsmerkmale	55
Constructing and conveying views of us versus them: Subtle forms of intergroup bias	57
Neue Perspektiven zum Umwelteinstellungs-Verhaltenszusammenhang	58
Jugendlicher Substanzkonsum und einhergehende Risikofaktorenmuster im Kindes- und Jugendalter	60
Psychologie im Nationalsozialismus I	61
Denken, Fühlen, Handeln: Aktuelle Perspektiven auf das Zusammenspiel von Kognition, Motivation und Verhalten in Arbeitsgruppen	62
Psychosoziale Folgen von chronischen körperlichen Erkrankungen und Behinderungen im Kindes- und Jugendalter	64
Psychologische Aspekte von Adipositas – Verhalten und Erleben bei Adipositas und erste Implikationen für die Intervention	66
Psychophysiologische Korrelate des Täuschens: Kognitiv-motivationale Prozesse und interindividuelle Unterschiede	68
Die Entwicklung von Lernen und Gedächtnis im Säuglings- und Kleinkindalter in zwei Kulturen: Befunde der multi-zentrischen Längsschnittstudie LEGES/LEGEK	70
Emotion und Sprache – Neurokognitive Mechanismen	72
Adaptives Testen der nächsten Generation, Teil 1: Aktuelle Forschungsbefunde zum unidimensionalen adaptiven Testen	73
Arbeitsgedächtnisdefizite bei Kindern – Leistungsschwankungen und Trainierbarkeit	74

Freie Beiträge (15:00 – 16:30)

Lernen in der Schule/Hochschule	76
Geschlechtsunterschiede	78
Denken und Problemlösen	80
Organisationsklima und Mitarbeiterzufriedenheit	81
Aus- und Weiterbildung	83
Aufmerksamkeit	85
Online Assessment	88
Mensch-Computer-Interaktion	89

Positionsreferate (15:00 – 16:30)

DFG-Förderung in der Psychologie: Aktuelle Informationen zu Förderprogrammen, Antragstellung und Begutachtungs- und Entscheidungsverfahren	91
--	----

Arbeitsgruppen (16:45 – 18:15)

Emotionen und Emotionsregulation: Grundlagen und Anwendungen im Lern- und Leistungskontext	92
Anwendungen von Propensity Score-Methoden und kausaler Inferenz auf pädagogisch- und differential-psychologische Fragestellungen	94
Religionspsychologie made in Bielefeld	96
Psychologie im Nationalsozialismus II	97
Partizipation und Führung in Teams und Organisationen	99
Entwicklung und Förderung vorschulischer Kompetenzen	100
Meditation: Psychologische Effekte	102
Age Differences in Memory Control Processes	104
Finanzpsychologie	106

Arbeitsplatzunsicherheit: aktuelle Entwicklungen in der Forschung.....	107
Anwendung von IRT-Modellen in verschiedenen diagnostischen Kontexten	109

Freie Beiträge (16:45 – 18:15)

Sympathie: Liebe, Freundschaft, Partnerschaft.....	110
Emotionen	112
Arbeitsmotivation	113
Urteilsbildung und Personwahrnehmung.....	115
Alkohol-, Drogen- und Medikamentenabhängigkeit.....	116
Chronische Krankheit	117
Ernährung, Körpergewicht, Gewichtsprobleme.....	117
Lernen in der Schule/Hochschule.....	118
Computergestützte Diagnostik.....	121
Diagnostische Verfahren.....	122
Gedächtnis	124
Wirtschaftspsychologie	126
Betrieblicher Gesundheitsschutz/Gesundheitsförderung	128
Medienpsychologie	129

Dienstag, 25. September 2012

Arbeitsgruppen (8:30 – 10:00)

Prokrastination – Beiträge zum Verständnis eines facettenreichen Phänomens.....	131
Commitment: Ein Konzept zwischen Konfusion und Präzision, Teil 1	133
Phänomen Internetsucht: Eine Herausforderung für verschiedene Disziplinen der Psychologie.....	134
Selbstkonzepte und Identitätsprozesse in heterogenen Lernumgebungen.....	136
Aktuelle Beiträge zur Perfektionismusforschung	139
Motivierte Informationsverarbeitung	141
Cognitive Biases in Anxiety and Anxiety Disorders	143
Affektvariabilität von der Kindheit bis ins hohe Alter: Zum Zusammenspiel mit Physiologie, Kognition und Verhalten.....	144
Kinder- und Jugendgesundheit: Einflussfaktoren und Problemlagen.....	146
Struktur und Training von Arbeitsgedächtnis.....	147
Kinder im Krieg: Trauma für das Individuum und die Familie.....	149
Wahrnehmungsleistungen von Säuglingen: Ausgewählte Befunde.....	151
Bewusste und unbewusste Prozesse der Kognitiven Kontrolle	153
Fälschung von Forschungsdaten in Large Scale Assessments – Vorkommen, Effekte auf die Datenqualität und Lösungsansätze	154
Operationalisierung von Determinanten der Handlungs- regulation	156
Experimentelle Wirtschaftspsychologie I: Müdigkeit, Erholung und Wohlbefinden.....	158
Die Bedeutung der Arbeit für den Menschen	161
Adaptives Testen der nächsten Generation (Teil 2): Aktuelle Forschungsbefunde zum multidimensionalen adaptiven Testen	163
Informelles Lernen im Internet: Die kognitive Verarbeitung wissenschaftsbezogener Texte durch Laien	165

Freie Beiträge (8:30 – 10:00)

Rechtspsychologie.....	167
Kognitive Neurowissenschaft	169
Lernen in der Schule/Hochschule.....	170
Handlung	172
Arbeits- & Organisations- und Wirtschaftspsychologie.....	173
Führung.....	176

Freie Beiträge (9:15 – 10:00)

Umweltpsychologie.....	177
------------------------	-----

Arbeitsgruppen (10:15 – 11:45)

Entwicklung eines Paradigmas zur Untersuchung der neuronalen Korrelate der Stressreaktion	179
--	-----

Media Psychology and Science Communication.....	179
Disparitäten zwischen Schülern ohne und mit Migrations- hintergrund: Analyse und Prävention	181
Differentialpsychologische Aspekte der Selbst- und Emotionsregulation	183
Mythen über sexuelle Aggression: Theorie und Praxis	185
E-Mental-Health: Einsatzmöglichkeiten und Effekte moderner Medien für die Klinische Psychologie und Psychotherapie.....	187
Psychologie: Quo Vadis? Fachgruppen-übergreifendes Symposium der JungwissenschaftlerInnen der DGPs	190
Implizite oder unbewusste Beziehungsschemata: ein Denkschulen-unabhängiges Konzept?	192
Der Zusammenhang zwischen Kindesmisshandlung und psychischen Störungen im Erwachsenenalter: Psychopathologie und Mechanismen.....	193
Modellierung von Alternsprozessen – Längsschnittliche Analysen und Befunde zu Fragen der Entwicklung im höheren Lebensalter	195
Meditation: Mechanismen und methodische Ansätze.....	197
Problems of Specification and Representation in Structural Equation Models.....	199
Metakognition: Implikationen für Forschung und Praxis.....	200
Experimentelle Wirtschaftspsychologie II: Mensch-Maschine-Interaktion	202
Nicht alle Stressoren bei der Arbeit sind gleich – Neue Perspektiven in der Forschung zu Arbeitsstressoren, Wohlbefinden und Arbeitsleistung	204
Ein Antidot zur Evidenzverzerrung durch empirische Forschung: Nutzen, Wert und Notwendigkeit kumulativer Evidenz (Meta-Analysen und systematische Reviews) in der psychologischen Forschung.....	206
Kooperatives multimediales Lernen	208

Freie Beiträge (10:15 – 11:45)

Einstellung.....	210
Motivationale Prozesse	212
Gesundheitsförderung im Erwachsenenalter.....	214
Lernen in der Schule/Hochschule.....	216
Entwicklungspsychologie.....	218
Intelligenz, kognitive Leistung und kognitive Prozesse.....	220
Kognition	222
Führung.....	223
Medienpsychologie	225

Keynotes (12:00 – 12:45)

I did good so now I can be bad: Justification processes in self-regulation failure	227
Team Interaction Patterns in Dynamic Settings: Predicting Effectiveness Across Contexts.....	227
Hervorragende Leistungen des Menschen aus psychologischer Sicht.....	227
Musings of Max Wertheimer's Octogenarian Son.....	227
Psychobiologische Folgen früher Stresserfahrungen.....	228

Positionsreferate (12:00 – 12:45)

Handlungstheorie und psychologische Praxis	228
Die Bedeutung der latenten Funktionen der Arbeit für den Zusammenhang zwischen Aspekten der Erwerbsarbeit und Gesundheit	228
Exposure-based learning – a tool for research and application.....	229
Die Bedeutung von Sprache für die Entwicklung des Metagedächtnisses im Kindergartenalter	229
Emotion und Verhalten: Ein S-O-R Modell der affektiven Verhaltenssteuerung	229
Pathologische Internetnutzung: Komorbides Problem- verhalten oder stoffungebundene Suchterkrankung? Forschungsstand und Diskurs zur Einordnung eines modernen Störungsbildes	230
Qualitätssicherung und -optimierung in der psycholo- gischen Diagnostik – Resümee, Perspektiven und Empfehlungen.....	230
Multiple Kompetenzmodellierung	230
Stimmungseinflüsse auf soziale Informationsverarbeitung: Die Rolle stimmungsbasierter Erwartungen.....	231

Poster (13:15 – 14:45)

Differentielle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie und psychologische Diagnostik	231
Entwicklungspsychologie	248

Postergruppen (13:15 – 14:45)

Effektivität und Effizienz Früher Hilfen – Ergebnisse einer randomisierten Kontrollgruppenstudie zum Hausbesuchsprogramm.....	263
Achtsame Jugendliche	265

Arbeitsgruppen (15:00 – 16:30)

Übergänge und Studienverlauf aus psychologischer Perspektive.....	266
Familiale Prozessbedingungen des Bildungserfolgs.....	267
Neuropeptide intranasal: ZNS-Wirkprofile von Insulin und Oxytocin – Übersicht	269
Wie Weiterbildung nachhaltig wird: Erfolgsfaktoren und vermittelnde Prozesse beim Transfer	271
Individuelle Anforderungen als Erfolgsfaktoren der digital vermittelten Interaktion.....	273
Erfassung und Förderung reflexiver Prozesse in der Lehrerprofessionalisierung	275
Selbstbewertung und Selbstüberschätzung – Neue Konzepte, Messmethoden und Ergebnisse zur Adaptivität.....	277
Gerechtigkeit.....	279
Neue Ansätze zu partnerschaftlichen Prozessen und psychischer Gesundheit in der Prävention	282
„Ihr könnt mich alle mal...“: Emotionsregulation im Kindes- und Jugendalter	284
Interaktionsmuster, Stress und Trainingsinterventionen in Acute Care Medical Teams	286
Emotionsentwicklung und -regulation im Kulturvergleich.....	288
Förderung körperlicher Aktivität: Gesundheitspsychologische Zugänge.....	290
Experimentelle Wirtschaftspsychologie III: Biosignalbasierte Messinstrumente	292
Entwicklung der Lebensgeschichte.....	293
Komplexität bewältigen: Die Interaktion von Motivation, Emotion und Kognition im Arbeitsprozess	295
Emotionswissen und Theory of Mind im Kindesalter	298
Raumkognition – von der Grundlagenforschung zur Anwendung.....	300
Aktuelle Themen in der neurowissenschaftlichen Entwicklungspsychologie I	302
Der Weg ist das Ziel – Einsichten aus der Analyse von Bearbeitungsprozessen in Testaufgaben	304

Freie Beiträge (15:00 – 16:30)

Lernen in der Schule/Hochschule.....	306
Wohlbefinden und psychische Gesundheit	308
Allgemeine Psychologie.....	310
Gruppenarbeit/Teamarbeit.....	312

Arbeitsgruppen (16:45 – 18:15)

Evaluationsmethoden in der Therapie mit Kindern und Jugendlichen mit Lern-, Leistungs- und Verhaltens- störungen	314
Familiäre Lernumwelt und die Kompetenzentwicklung von Kindern	316
Das gestresste Gehirn: Psychoneuroendokrinologie trifft Bildgebung	318
Entwicklung des Leseverständnisses im Vor- und Sekundarschulalter	320
Grenzgänger 2.0? Interdisziplinäre Forschungsfelder für Psychologen.....	321
Messen oder vermessen? Ansätze zur Erfassung von Unterrichtsqualität	323
Implizite Motive im Kontext intimer Partnerschaften.....	325
Interaktionsprozesse verstehen: neue Methoden und interdisziplinäre Anwendungen	326
Komplexität, Teams, Training – Vorausgehende Bedingungen und Effekte sicherheitsfördernder Interventionen für High Responsibility Teams	328
Emotionale Entwicklung im Erwachsenenalter und Alter	330

Psychosoziale und behaviorale Aspekte der Herzinsuffizienz.....	332
Persönlichkeit und Mobilität.....	334
Die Angst der Psychologen vor dem Täter.....	336
Individuelle, kollektive und temporale Aspekte von Altersbildern	338
Gedächtnisbasierte Entscheidungen	339
Kultur- und artvergleichende Untersuchungen zur Entwicklung von Sozialverhalten und Kommunikation.....	341
Experimentelle Wirtschaftspsychologie IV: Data Mining und Predictive Modeling	343
Stress in der Arbeitswelt als soziales Phänomen: Forschungsergebnisse zu neueren theoretischen Ansätzen	344
Aktuelle Themen in der neurowissenschaftlichen Entwicklungspsychologie II	345

Freie Beiträge (16:45 – 18:15)

Neue Medien.....	348
Krankheitsbewältigung	350
Persönlichkeitsdimensionen, Persönlichkeitsprozesse und Selbstkonzept.....	352
Motivation	353
Mensch-Computer-Interaktion.....	356
Pädagogisch-psychologische Diagnostik.....	357

Mittwoch, 26. September 2012

Arbeitsgruppen (8:30 – 10:00)

Coaching.....	360
Persönlichkeit im Arbeitskontext.....	361
Prozesse beim Lernen mit Text und/oder Bild	363
Meetings verstehen: Was Team-Meetings besser macht.....	366
Differentielle Entwicklung im Erwachsenenalter: Potentiale und Herausforderungen	368
In guten wie in schlechten Tagen: Paare in Gesundheit und Krankheit.....	369
New Approaches to and New Results on Perseverating Problems in Working Memory Research.....	371
Formen von Aggressivität und Gewalt in unterschiedlichen Entwicklungskontexten	372
New paradigms for insight problem solving	374
Strukturgleichungsmodelle: Probleme der Modellbildung und Lösungsansätze	375
Antezedenzen und Konsequenzen selbstbestimmter Moti- vation: Anwendungen der Selbstbestimmungstheorie	377
Experimentelle Wirtschaftspsychologie V: Stimm- und Diskussionsanalyse zur Erfassung von Sprecher- zuständen und -eigenschaften	379
Vom Nutzen der Weitergabe von Forschungsdaten: Beispiele aus der Psychologie und benachbarten Disziplinen	380
Methodische Innovationen und Herausforderungen in Large-Scale-Assessments	382

Freie Beiträge (8:30 – 10:00)

Biologische Psychologie und Neuropsychologie.....	384
Werbung und Marketing, Finanzpsychologie	386
Angst, Phobien, Zwangsstörungen, Panik	388
Differentielle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie und psychologische Diagnostik	390
Wahrnehmung	391
Organisationsklima und Mitarbeiterzufriedenheit.....	393

Arbeitsgruppen (10:15 – 11:45)

The agoral gatherings which have changed the political face of the Central and Eastern Europe	395
Alter und Arbeit „Reloaded“ – Haben sich die positiven Erwartungen erfüllt?	396
Mensch-Maschine-Interaktion: Aktuelle Herausforderungen in der Usability-Forschung	398
Macht die Schule den Unterschied? Zur Rolle des Schulkontexts für das Verhalten und Erleben von Lehrkräften	399

Gender-Aspekte in Organisationen: Neue Perspektiven. Eine dreiteilige Arbeitsgruppe zu Geschlechterstereotypen, Führungsmotivation und Karrierewegen, 1. Teil.....	401
Experimentelle Wirtschaftspsychologie VI: Angewandte Aspekte	404
Familiäre Kontexte und kindliche Entwicklung II. Wie Kinder werden, was sie sind, und welche Rolle Eltern dabei spielen.....	406
Die Rolle sozialer Austauschprozesse für Verhalten und Wohlbefinden.....	408
Modellbasierte Diagnostik von Schülerkompetenzen.....	410
Aktuelle Forschungsansätze in der kognitiven Altersforschung.....	411
Motivation durch implizite Motive I: Motive als Moderatoren	413
Multiple Ziele von Individuen, Paaren und Teams: Konflikte und Synergien.....	415
Politische Fertigkeiten und Erfolg im Beruf.....	416
Theoretische Psychologie: Themenfelder und Stellenwert ..	419
Kognitive und sozial-emotionale Facetten der Schulbereitschaft	420
Freie Beiträge (10:15 – 11:45)	
Fernsehen/Film	422
Wahrnehmung der eigenen Person.....	424
Familientherapie.....	426
Kognitive Entwicklung.....	428
Persönlichkeitsdimensionen, Persönlichkeitsprozesse und Selbstkonzept.....	430
Allgemeine Psychologie.....	432
Stress und Belastung	433
Evaluationsforschung.....	435
Keynotes (12:00 – 12:45)	
Working memory capacity as a mediating variable	437
Emotion, Cognition, and “Rational” Embodiment.....	437
Der Beitrag wissenschaftlicher Evaluation zur Evidenzbasierung in Politik und Praxis	437
Die Anfänge menschlichen Denkens.....	438
Positionsreferate (12:00 – 12:45)	
Fingerzählen als Werkzeug numerischer Kognition: embodied und/oder kulturell vermittelt?	438
Working at the cross-road between micro-economics and work and organizational psychology I: Towards evidence based management	438
Das Ganze ist mehr als seine Teile: Was uns Tiermodelle über die funktionalen und ontogenetischen Zusammenhänge zwischen hemisphärischer Spezialisierung und Zusammenarbeit sagen	438
Pränatale Faktoren der psychologischen Entwicklung: Konzepte, Methoden, Befunde, Mechanismen, Kontroversen.....	439
Neurokognitiver Status oder Potential? Dynamisches Testen exekutiver Funktionen bei Schizophrenie.....	439
Persönlichkeitsentwicklung zwischen Erbe und Erfahrung ..	440
Was ist soziale Intelligenz? Theoretische Grundlagen, leistungsbasierte Diagnostik und empirische Befunde.....	440
Definitionen und Kriterien von „objektiver Verhaltensmessung“ versus „subjektiver Verhaltensbeurteilung“ in der Differentiellen und Persönlichkeitspsychologie.....	440
Fachunspezifische („non-technical“) Unterstützung des konstruktiven Entwerfens	441
Konzeptualisierung von Macht als Gelegenheit oder Verantwortung: Ursachen und Konsequenzen.....	441
Jenseits der Erwartung: Die kognitive Modellierung affektreicher Risikoentscheidungen.....	441
Poster (13:15 – 14:45)	
Geschichte der Psychologie	442
Gesundheitspsychologie	442
Klinische Psychologie und Psychotherapie	448
Medienpsychologie	456
Methoden & Evaluation.....	460
Rechtspsychologie.....	464

Postergruppen (13:15 – 14:45)	
Intrapersonale Entwicklungsrisiken im Kindes- und Jugendalter – Forschung im DFG-Graduiertenkolleg 1668	466
Faszinierend, aber riskant? Aktuelle Forschung zur Nutzung und Wirkung von Unterhaltungsmedien	469
Arbeitsgruppen (15:00 – 16:30)	
Erfolgreich lernen – eine Frage der Beziehung	471
Arbeitsfähigkeit und Gesundheit in der Pflege.....	473
When and How Instructional Explanations can be Effective	475
Wenn Lise und Hans etwas vermeintlich nicht können – Geschlechterstereotype im Kontext von Leistungen und Schulerfolg	477
Rebels without a cause...? Personality maturation in early adulthood	479
Belastungen im Kindes- und Jugendalter	480
Einstellungsinterviews: Offene Fragen und aktuelle Herausforderungen.....	482
Aktuelle Fragen und Perspektiven familienpsychologischer Forschung	484
Diagnostische Kompetenz von Lehrkräften in der schulischen Leistungsbeurteilung.....	486
Neural and Behavioral Plasticity in Cognition Across the Lifespan	488
Neuromodulation of Positive Emotions.....	489
Gender-Aspekte in Organisationen: Neue Perspektiven – Eine dreiteilige Arbeitsgruppe zu Geschlechterstereotypen, Führungsmotivation und Karrierewegen, 2. Teil	491
Selbstregulation und Selbstkontrolle	493
Gute Seiten – schlechte Seiten. Wie Führungskräfte Einfluss auf die Gesundheit von Mitarbeitern/innen nehmen	495
Prüfung der Eignung für den Lehrerberuf – Chancen und Grenzen	497
Freie Beiträge (15:00 – 16:30)	
Gewalt in Medien	498
Kommunikationsprozesse	501
Diagnostische Verfahren.....	503
Gesundheits- und Risikoverhalten.....	505
Differentielle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie und psychologische Diagnostik.....	507
Personalauswahl	508
Item-, Response- und Testmodelle.....	511
Vorfürhungen (15:00 – 16:30)	
Die Einrichtung eines Beobachtungslabors – ein Buch mit sieben Siegeln?.....	512
Hybride digitale Lernwerkzeuge: Möglichkeiten, Konzeption und Wirksamkeit.....	513
Ambulatorisches Assessment mit Hilfe von Smartphones... 513	
Donnerstag, 27. September 2012	
Arbeitsgruppen (8:30 – 10:00)	
Neue Ansätze in der Führungsforschung	514
Hochschullehre als Forschungsfeld der Pädagogischen Psychologie: Konzeption und Empirie	516
Gender-Aspekte in Organisationen: Neue Perspektiven – 3. Teil	517
Aktuelle Forschungsarbeiten zu kurzzeitigen und längerfristigen Veränderungen in Kognition, Motivation, Schlaf, Emotions- und Selbstregulation in entwicklungs- und lernpsychologischer Forschung.....	519
Familiäre Kontexte und kindliche Entwicklung III. Die Rolle der Väter.....	521
Biologische Grundlagen interindividueller Differenzen.....	523
Entwicklung und Erfassung mathematischer Kompetenzen bei Kindern	525
Emotionserleben, Emotionswissen und Sprache: Neue Befunde des Clusters „Languages of Emotion“	527
Klinische Entscheidungsfindung	529
Motivation durch Implizite Motive II – Anwendungsaspekte	530

Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit fördern – Neue Erkenntnisse über das Zusammenspiel von Arbeit und Privatleben	532	Eskalierendes Commitment gegenüber fehlgehenden Handlungen: Eine Chimäre	592
Freie Beiträge (8:30 – 10:00)		Lernen unter Stress: Vom WIE VIEL zum WAS und WIE	592
Internet.....	534	Attachment – Warum sich die differentielle Psychologie und Verhaltensgenetik mit der Bindungstheorie beschäftigen sollte!	592
Sozialpsychologie	536	Indirekte Maße sexueller Präferenzen in forensischen Kontexten: Eine Standortbestimmung und interessante Reiseziele	593
Aggression, Gewalt, Delinquenz.....	538	Probleme bei der Distraktorgestaltung in figuralen Matrizenaufgaben	593
Stress/Stressbewältigung.....	540	Kollektive Reaktionen auf Bedrohung: Implikationen für Intergruppenkonflikte und die Lösung gesellschaftlicher Krisen	593
Pädagogische Psychologie	542	Poster (13:15 – 14:45)	
Entwicklungspsychologie	544	Pädagogische Psychologie	594
Differentielle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie und psychologische Diagnostik	546	Sozialpsychologie	608
Stress und Belastung.....	548	Umweltpsychologie	623
Methodologische Grundlagen psychologischer Forschung.....	550	Verkehrspsychologie	623
Arbeitsgruppen (10:15 – 11:45)		Postergruppen (13:15 – 14:45)	
Relationship-oriented leadership revisited: Führung als dyadisches und interaktives Phänomen.....	553	Spracherwerb, Diagnose und alltagsintegrierte Förderung mehrsprachig aufwachsender Kinder.....	624
(Warum) sind Jungen die neuen Bildungsverlierer? Bedingungen schulischen Erfolgs und Misserfolgs von Jungen.....	555	Vielfalt der Pädagogischen Psychologie: Forschungsarbeiten des wissenschaftlichen Nachwuchses.....	626
Markt- und Konsumentenpsychologie: Die Bewertung von Marken und Produkten, Shoppingumgebungen und Corporate Social Responsibility-Aktivitäten aus KonsumentInnen-Sicht.....	557	Arbeitsgruppen (15:00 – 16:30)	
Tägliches Wohlbefinden – Erkenntnisse aus fünf Tagebuchstudien im Arbeitskontext	559	Alternsgerechte Führung	630
Familiale Kontexte und kindliche Entwicklung I. Erziehungsverhalten unter der Lupe	560	Beanspruchung in der Arbeit	631
Selbstregulation von Gesundheitsverhalten: Theoriebasierte Interventionen und Wirkmechanismen	562	Aktuelle Fragen und Perspektiven familienpsychologischer Forschung II.....	633
Zur diagnostischen Differenzierung von Angst und Depression: Das State-Trait-Angst-Depressions-Inventar	564	Mit persönlichen Zielen Herausforderungen meistern	635
Förderung mathematischer Kompetenzen bei Kindern	566	Kognitive Entwicklung im Vorschulalter.....	638
Intra-Subject Variability (ISV): Konzepte – Befunde – Messmethoden.....	568	Determinanten impliziten Affekts: Der Implicit Positive and Negative Affect Test als Maß verbesserter Emotionen.....	640
Geschlechtergerechte Sprache: Aktuelle Forschungsergebnisse aus kognitions-, sozial- und pädagogisch-psychologischer Perspektive.....	569	How People Select and Apply Strategies for Judgment and Decision Making Problems	641
Bedingungen der Innovation	571	Bedingungen der Innovation II.....	643
Innovative Strategien zur Kompetenzdiagnostik: Adaptives, dynamisches und prozessorientiertes Testen von Lesefähigkeiten	572	Freie Beiträge (15:00 – 16:30)	
Freie Beiträge (10:15 – 11:45)		Lernen mit Medien	644
Internet.....	574	Gesundheitliche Ressourcen/Schutzfaktoren	646
Gruppenprozesse (Struktur, Entwicklung, Leistung, Entscheidungen).....	576	Entwicklungspsychologie	647
Prävention	578	Work-Life-Balance.....	649
Pädagogische Psychologie	579	Vorfürhrungen (15:00 – 17:00)	
Entwicklungspsychologie	581	Auf zu neuen Ufern: Die Evaluationssoftware coa.st	651
Stress und Belastung.....	583	Was mögen unsere Kinder wirklich? – Eine Methode zur Präferenzmessung	651
Arbeitsplatzgestaltung	585	Addenda	
Verkehrspsychologie	587	Zu Dienstag, 25. September 2012:	
Methoden & Evaluation.....	588	Positionsreferate (12:00 – 12:45)	
Keynotes (12:00 – 12:45)		The development of prenatal psychology in Poland	652
A Question of Belonging	591	Zu Mittwoch, 26. September 2012:	
The Role of Conditioning in the Control of Food Intake	591	Arbeitsgruppen (10:15 – 11:45)	
Cinematic competence	591	The agoral gatherings which have changed the political face of the Central and Eastern Europe	652
Auto fahren unter Strom – verkehrspsychologische Beiträge zur Elektromobilität.....	591	Autorenindex	653
Positionsreferate (12:00 – 12:45)			
Die Entstehung und Auswirkung von Leistungserwartungen.....	591		